# **Programmieren**

# Sammlung gegliedert nach Modul

Fabian Suter, 30. Dezember 2023

https://github.com/FabianSuter/Programmieren.git

# 1 ProgC

## 1.1 Wichtige Kurzbefehle

Pfad anwählen cd "Path" um eine Ebene nach oben (zurück) cd .. mkdir "Ordnername" Ordner erstellen rmkdir "Ordnername" Ordner löschen Alles innerhalb vom aktuellen Ordner löschen Datei löschen mv "Name alt" "Name neu" Datei umbenennen cp "Datei alt" "Datei neu" Datei kopieren und benennen clang-Compiler mit Warnungen clang -Wall -o "Outputname" "Inputdatei" clang -Wall -o "Outputname" "Inputdatei" -lm -lm für Mathebibliothek Listet alle Files im akt. Verzeichnis auf ls ls -1 Inkl. Informationen wie Grösse u.a. Inkl. versteckten Dateien ls -a Beide Varianten ls -al

# 1.2 Zahlensysteme

$2^0 = 1$	2	$^{1} = 2$	$2^2 = 4$	$2^3 = 8$	$2^4 = 16$	$2^5 = 32$	$2^6 = 64$	$2^7 = 128$
Grösse Abk. Genauer Wert			Näh	erung	_			

Grösse	Abk.	Genauer Wert	Näherung
Kilobyte	kB	$2^{10} = 1024 \text{ Bytes}$	$10^3$ Bytes
Megabyte	MB	$2^{20} = 1\ 048\ 576\ \text{Bytes}$	10 <sup>6</sup> Bytes
Gigabyte	GB	$2^{30} = 1\ 073\ 741\ 824\ \text{Bytes}$	10 <sup>9</sup> Bytes
Terabyte	TB	$2^{40} = 1\ 099\ 511\ 627\ 776\ \text{Bytes}$	10 <sup>1</sup> 2 Bytes

Oktal	3 Bits	$X_8$	$X_O$	$X_q$	$X_{o}ct$	0X
Hex	4 Bits	$X_16$	$X_h$	XH	$X_h ex$	0xX

Hexadezimal

ASCII (7-Bit) Ordnet gängigen Schriftzeichen einen Zahlenwert zu, um diese in einem Digitalrechner präsentieren zu können. Die Tabelle ist wichtig, um für geg. Schriftzeichen den repräsentierten Zahlenwert zu ermitteln (und umgekehrt).

Nachfolger: Unicode (8-, 16-, 32-Bit)

# 1.3 Datentypen

### 1.3.1 Datentypen

Typ	$Anz.\ Bytes$	Bereich	scanf	Spezielles	
Ganze Zahlen					
byte	1	$0 \dots +255$			
short	2	$-2^{15}+2^{15}-1$	%d; %i	Hex: %x; %X	
int	4	$-2^{31}+2^{31}-1$	%d	Hex: %x; %X	
long	8	$-2^{63}+2^{63}-1$	%ld; %li	Hex: %x; %X	
Dezimalzahlen			(Expon.: %e)		
float	4	$1.2E - 38 \dots 3.4E + 38$	%f	6 Dez.stellen	
double	8	$2.3E - 308 \dots 1.7E + 308$	%lf	15 Dez.stellen	
Spezial					
char	1	Einzelne Buchstaben	%с		
boolean	1	True / False			
string		Zeichenkette; Text	%s		
Vorzeichen, Versch.					
unsigned char	1	$0 \dots +255$	%с		
signed char	1	$-128 \dots +127$	%с		
unsigned int	4	$0 \dots +2^{32} - 1$	%u		
short int	2	$-2^{15}+2^{15}-1$	%hd		
unsigned short int	2	$0 \dots +2^{16} - 1$	%hu		
long int	4	$-2^{31}+2^{31}-1$	%ld		
unsigned long int	4	$0 \dots +2^{32} - 1$	%lu		
long long int	8	$-2^{63}+2^{63}-1$	%lld		
unsigned long long int	8	$0 \dots +2^{64} - 1$	%llu		
long double	16	$3.3E - 4932 \dots 1.1E + 4932$	%Lf	18 Dez.stellen	
Ganzzahlen können überlaufen!					

• Idealerweise mit Kleinbuchsta-

• Buchstaben, Ziffern, Undersco-

Gleitpunktzahlen haben meist Rundungsfehler. Nie auf Gleichheit prüfen!

#### 1.3.2 Typumwandlung

float f = 41.7:

Implizit: Eine Kommazahl ohne f am Ende hat den Typ double

int x = (int) f;

ben beginnen

Explizit: x hat den Wert 41, Nachkommastellen werden abgeschnitten

### 1.3.3 Namen

### Nicht als Namen erlaubt: die reservierten Schlüsselwörter

Im C90-Standard sind 32 reservierte Schlüsselwörter definiert. Sie sind stets klein geschrieben und dürfen nicht als Namen (z.B. für Variablen) verwendet werden.

auto	double	int	struct
break	else	long	switch
case	enum	register	typedef
char	extern	return	union
const	float	short	unsigned
continue	for	signed	void
default	goto	sizeof	volatile
do	if	static	while
Im C11-Standard	sind die folgenden Schlüs	sselwörter dazugekommen	:
inline	_Alignof	_Complex	_Noreturn
restrict	_Atomic	_Generic	_Static_assert
_Alignas	_Bool	_ _Imaginary	_Thread_local

### 1.3.4 Wertebereich

• Camelcase

unsigned  $0...(2^n-1)$ n=8:0...255 $-2^{n-1}...+(2^{n-1}-1)$  n=8:-128...+127

### 1.4 Variablen

	Lokale Variable	Globale Variable
Sichtbarkeit	Zwischen Definition und Ende des aktuellen Blocks	Zwischen Definition und Ende der aktuellen Compile-Unit; über Deklaration extern auch in anderen Compile-Units importierbar
Lebensdauer	Laufzeit des zugehörigen Funktionsaufrufs	Laufzeit des Programms
Automatische Initialisierung	keine	automatische Initialisierung mit Wert 0

# 1.5 Schleifen

- for-Schleife: Für Zählschleifen, bzw. wenn die Anzahl Durchläufe bekannt ist
- do...while-Schleife: Keine Zählschleife, min. 1 Durchlauf
- while-Schleife: In allen anderen Fällen

#### 1.5.1 For-Schleife

for (Ausdruck\_init; solange Ausdruck; Ausdruck\_update)

Amerisung

Ausdruck\_init; while (solange Ausdruck)

Anneelsung

Anneelsung

Ausdruck\_update

For-Schleife

Anneelsung

Ausdruck\_update

}

### 1.5.2 Switch-Schleife

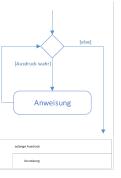


Switch-Schleife

#### 1.5.3 Do-While-Schleife



#### 1.5.4 While-Schleife



While-Schleife

### 1.5.5 Sprunganweisungen

- break: Schleifen abbrechen, zurückhaltend einsetzen!
- continue: nächsten Schleifendurchgang starten, sehr zurückhaltend einsetzen!
- return: aus Funktion zum Aufruf springen
- goto: zu einer Marke springen, VERMEIDEN!

# 1.6 Code-Snippets

#### 1.6.1 Array und Pointer

```
#include <stdio.h>
int main(){
        enum\{array\_size = 6\};
        int test [array_size] = \{1, 2, 3, 4, 5, 6\};
        for (int i =0; i < array_size; ++i)
                 printf("Element-%u:-%i\n", i, test[i]);
         printf("Groesster: %d", *findAbsMax(test, array_size));
        return 0;
Main-Funktion zum Finden eines betragsmässig grössten Wertes innerhalb eines Arrays.
int* findAbsMax(int* arr, size_t size){
        int* max_ptr = &arr[0];
        for (size_t i = 0; i < size; ++i){
                 if ((arr[i] >=0 && *max_ptr >=0 && arr[i] > *max_ptr)
                 || (arr[i] <=0 && *max_ptr <=0 && arr[i] < *max_ptr)
                 | | (arr[i] >=0 && *max_ptr <=0 && arr[i] > *max_ptr * -1)
                 | | (arr[i] <= 0 \&\& *max_ptr >= 0 \&\& arr[i] * -1 > *max_ptr))
                          \max_{ptr} = \&arr[i];
        return max_ptr;
```